

**Aufforderung.** Die resp. Inhaber der verlorenen Pfandscheine Nr. 52,421g, 56,256g, 59,692g, 64,052g, 64,433g, 69,388g, 71,060g, 71,176g, 71,338g, werden hierdurch aufgefordert, sich damit unverzüglich bei unterzeichneter Anstalt zu melden, um ihr Recht daran zu beweisen, oder dieselben gegen eine Belehnung zurückzugeben, widrigenfalls die Pfänder den Eigenthümern, der Leihhaus-Ordnung gemäß, ausgeliefert werden sollen.

**Das Leihhaus zu Leipzig.**

Alle Diejenigen, welche vom verstorbenen Herrn Architekt **Merker** Bücher oder Zeichnungen geliehen haben und noch besitzen, werden hiermit ersucht, dieselben möglichst bald an **Madame Merker** zurückzugeben.

**F. S. Becker jr.**, als Vormund.

Diejenigen Personen, welche gesonnen sind, den ersten Feiertag nach Delitzsch zu fahren, haben sich zu melden im weißen Schwan auf der Gerbergasse.

Mit Bezugnahme auf die in Nr. 129 dieses Blattes enthaltene Erklärung der Herren **Studirenden von Lüttichau, Martini, Wajau und von Berlepsch** vom 8. d. M. bringe ich hiermit vorläufig zur Kenntniß des geehrten Publicums, daß ich gegen Herrn **Advocat Guldner** bereits Denunciation beim hiesigen Wohlbl. Criminalamt eingereicht habe, und deren Erfolg seiner Zeit in diesem Blatte veröffentlichen werde.

Leipzig, den 9. Mai 1845.

**Marr**, Oberregisseur des hiesigen Stadttheaters.

**C. A. P...** Musikantens Witwe, ich bitte Dich, laß Deinen Geist ruhen, denn ich habe Dich noch nie als Schwiegermutter geachtet.

**C. W.**, Mechanikus.

Unter den Worten: „D Gohlis“ in der gestrigen Annonce ist das Musikchor in dem Waldschlößchen nicht gemeint.

Herrn **Serrmann L. . . .** gratuliren zu seinem 31. Wiegenfeste  
**R. M. L. F. R.**

\* \* **Oettingers Charivari** Nr. 137 enthält einen Aufsatz: Beiträge zur Geschichte der Leipziger Bühne.

**Die Gemeinde-Versammlung am Sonntage den 11. d. M. ist nicht um 8 Uhr, sondern um 9 Uhr Morgens.**  
**Der Vorstand.**

**Einpassirte Fremde.**

Aronz, Kfm. v. Berlin, großer Blumenberg.  
v. Apel, Baron, v. Borna, Münchner Hof.  
Brendel, Rent. v. Berlin, Hotel de Bav.  
Barthmann, Kfm. v. Schwerte, S. de Pol.  
v. Bälrow, Lieutn. v. Berlin, Rhein. Hof.  
Börich, Adv. v. Waldeck, Palmbaum.  
Geller, Kfm. v. Rheims, Stadt Rom.  
Doppelmeyer, Kfm. v. Hof, Münchner Hof.  
Derham, Kfm. v. London, Hotel de Pologne.  
Eichler, Kfm. v. Königstein, Palmbaum.  
Friedländer, Prof., v. Halle, Hotel de Bav.  
Hübner, Prof., v. Dresden, Hotel de Baviere.  
Haffe, Part. v. Niesky, Rheinischer Hof.  
Harzbecker, Insp. v. Leuben, deut. Haus.  
Hirsch, Kfm. v. Aushau, Stadt Breslau.  
Hoppe, Fräul., v. Aisch, Lauchaer Straße 10.  
v. Hellendorf, Kammerh. v. Rossen, S. de Russie.  
Ibels, Kfm. v. Ddenkirchen, St. Breslau.  
Jost, Kfm. v. Berlin, Hotel de Pol.  
Keegelow, Kfm. v. Iserlohn, Rheinischer Hof.  
Kilian, Kfm. v. Montjoie, und  
Kensler, Kfm. v. Frankf. a/M., S. de Bav.  
Kintzsch, Kfm. v. Graubünden, St. Berlin.

Köneck, Mechanik. v. Sameln, a. d. Pleiße 5.  
Karnoski, Part. v. Moskau, Hotel de Pologne.  
Krause, Kfm. v. Hamburg, Rheinischer Hof.  
Kammeyer, Kfm. v. Bremen, Stadt Hamburg.  
Lübcke, Pharmaceut v. Torgau, Rhein. Hof.  
Lust, Kfm. v. Redwitz, Stadt Breslau.  
v. Loof, Oberst v. Petersburg, Stadt Rom.  
Möller, Archit. v. Neu-Zelle, Palmbaum.  
v. Mühlheim, Kammerh., v. Berlin, Hotel de Baviere.  
v. Minckwig, Excell., Staatsminister, v. Dresden, Hotel de Baviere.  
Mägel, Part. v. Bittau, Stadt Hamburg.  
Mägell, Part. v. Herisau, Hotel de Baviere.  
Neufeld, Säng. v. Berlin, Hotel de Pol.  
Osterloff, Gutsbes. v. Posen, Rhein. Hof.  
Pferdmenges, Kfm. von Gladbach, Hotel de Baviere.  
Preston, Frau, v. Aachen, neue Straße 15.  
Pretow, Part. v. Petersburg, Stadt Rom.  
Ritter, Justiz-Rath. v. Herzberg, deut. Haus.  
Richter, Frau, v. Hamburg, Palmbaum.  
Rödner, Fräul., v. Berlin, Hotel de Pologne.

v. Rukopf, Fräul., v. Hannover, St. Hamburg.  
Rathsam, Kfm. v. Schwere, Hotel de Pol.  
Schaum, D., v. Stettin, Rheinischer Hof.  
Schmidt, Kfm. v. Frankfurt a/M., und  
Sauer, Part. v. Rissingen, Hotel de Baviere.  
Stämer, Frau Kregevräthin, von Berlin, großer Blumenberg.  
Schneider, Dekonom von Neukorsdorf, Stadt Dresden.  
Stüdtroth, Buchhdt. v. Halle, und  
Storch, D., v. Gotha, Palmbaum.  
Vogel, Kfm. v. Bremen, Palmbaum.  
Wojtowski, Offic., v. Trier, S. de Russie.  
Wolgt, Kohlenwerkbesitzer von Zwickau, Stadt Dresden.  
Wülfel, Kfm. v. Sächten, Hotel de Pologne.  
Weiß, Rittergutsbesitzer von Schmorkau, Stadt Dresden.  
Weigel, Kfm. von Schweinfurt, Stadt Hamburg.  
Wiener, Frau, v. Magdeburg, Rhein. Hof.

**Clothilde, Agnes, Thelma,**

Das Pfingstbier ist nun da.

In Gohlis wird es sein,

Drum stellt euch zahlreich ein.

Ritter zum rothigen Sporn.

Ueber den mir am 7. dieses Monats durch die Stadtpost zugeschickten Brief finde ich mich dessen Inhaltes ganz schuldlos, da ich gewisse Wünsche nur meinem braven Vater mittheile.

D.....

Die Diligence fährt mit Eile 2 Uhr,  
Die Ordinatire geht mit Welle bis 1/2 7 Uhr.  
Ist Vater A.... nicht da, so gib's der Frau Mama,  
Es muß Alles richtig sein signirt,  
Daß nicht Verwechslung passiert,  
Versäume die Minute nicht,  
So lautet Amors Post-Bericht.

A....

**Verlobungsanzeige.**

**Sophie Fleischl.**

**Adolph Fleischl.**

Pesth und Leipzig, den 24. April 1845.

Unsere gestern vollzogene eheliche Verbindung zeigen wir nur hierdurch ergebenst an. Leipzig, am 9. Mai 1845.

**Wilhelm Ferdinand Rühndorf.**

**Wilhelmine Rühndorf, geb. Elger.**

Nach Gottes unerforschlichem Rathschlusse endete heute Nacht um 1 Uhr mein innigst geliebter Mann, der Zimmermeister **Bernhard Wieting**, seine irdische Laufbahn. Theilnehmenden Freunden widmet diese Trauerkunde mit der Bitte um stillen Beileid die trauernde Witwe  
**Johanna Friederike Wieting geb. Bartholomäi.**  
Leipzig, den 9. Mai 1845.